



**Marktgemeindeamt Kollerschlag**  
**Markt 14**  
**4154, Bezirk Rohrbach, OÖ.**

Zahl: 5 / 2022

Kollerschlag, 16. Dezember 2022

# K U N D M A C H U N G

Im Sinne des § 94 Abs. 6 der Oö. Gemeindeordnung 1990 i.d.g.F. wird hiermit kundgemacht, dass der Gemeinderat der Marktgemeinde Kollerschlag in der Sitzung am **15. Dezember 2022** folgende, die Öffentlichkeit berührende, Beschlüsse gefasst hat:

## **1. Kenntnisnahme des Prüfberichtes des örtlichen Prüfungsausschusses – Sitzung vom 21. November 2022**

Der Prüfungsausschuss hat die IT-Kosten der Gemeinde (Gemdat, Edu-Group, etc.) und den Wasserverbrauch bei gemeindeeigenen Gebäuden und Anlagen geprüft. Es gab keine Beanstandungen. Der Prüfbericht wurde vom Gemeinderat einvernehmlich zur Kenntnis genommen!

## **2. Gewährung eines Gemeindebeitrages an die Bürgergarde für den Umbau des Gardeheimes**

Die Bürgergarde Kollerschlag hat im vergangenen Jahr Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Gardeheim durchgeführt und dabei viele freiwillige Arbeitsstunden geleistet. Die Materialkosten, welche durch bezahlte Rechnungen belegt worden sind, beliefen sich auf etwa 82.000 Euro. Im Frühjahr 2023 wird auch noch ein Vollwärmeschutz angebracht und der Außenputz neu gemacht. Insgesamt werden die Kosten daher über 100.000 Euro betragen und der Gemeinderat hat beschlossen, der Bürgergarde für die Gebäudesanierung einen einmaligen Förderbetrag in Höhe von 20.000 Euro zu gewähren!

## **3. Gewährung eines Gemeindebeitrages an den Verein Grenzgänger Kollerschlag**

Für den Verein Grenzgänger Kollerschlag wurde für das Jahr 2022 ein Förderbeitrag in Höhe von 400 Euro genehmigt!

## **4. Genehmigung des Voranschlages für das Finanzjahr 2023 inklusive Festsetzung der Hebesätze für Steuern, Abgaben und Gebühren, Änderung des Dienstpostenplanes sowie Abschluss eines Kassenkreditvertrages**

Der Entwurf des Voranschlages für das Finanzjahr 2023 war seit 7.12.2022 vollinhaltlich auf der Gemeinde-Homepage kundgemacht und konnte von jedermann eingesehen werden. Der Gemeinderat hat diesen Entwurf ohne Abänderung genehmigt und der beschlossene Voranschlag 2023 wird nun auf der Gemeindehomepage kundgemacht und kann auch am Gemeindeamt während der Parteienverkehrsstunden eingesehen werden.

Die laufende Geschäftstätigkeit (LGT) kann mit Einzahlungen und Auszahlungen in Höhe von jeweils € 3.597.100,00 ausgeglichen werden. In den Auszahlungen sind jedoch Zuführungen zu investiven Einzelvorhaben in Höhe von 185.500 Euro enthalten.

Zur Finanzierung von Investitionen sind Darlehensaufnahmen vorgesehen (80.000 Euro für die Volksschulerweiterung, 134.000 Euro für die KiGa-Erweiterung und 600.000 Euro für die Kläranlagensanierung). Ob diese Darlehensaufnahmen tatsächlich benötigt werden, wird sich allerdings erst im Lauf des Jahres 2023 herausstellen.

Der Dienstpostenplan wurde im Bereich des Kindergartens geändert und zwar auf 2,75 Planstellen für Pädagoginnen und 3,00 Planstellen für Helferinnen!

Obwohl aufgrund der positiven finanziellen Situation der Gemeinde im kommenden Jahr aller Voraussicht nach keine Kassenkredite benötigt werden, wurden dennoch Kassenkreditverträge mit der RB Kollerschlag und der SMW genehmigt.

Bei der Gebührenkalkulation ergibt sich bei der Wasserversorgung eine Kostendeckungsgrad von etwa 96%. Bei der Abwasserentsorgung ergibt sich eine Überdeckung um etwa 33%. Diese Überdeckung wird als jährliches Liquiditätserfordernis berücksichtigt bzw. werden damit Kostenunterdeckungen aus Vorjahren ausgeglichen!

## **5. Genehmigung des Mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanes für die Jahre 2023 bis 2027 inklusive Beschluss einer Prioritätenreihung für investive Einzelvorhaben der Gemeinde**

Die mittelfristige Planung zeigt bei den Kollerschlag Gemeindefinanzen ebenfalls in eine positive Richtung. Demnach können aus der laufenden Geschäftstätigkeit auch in den Folgejahren jeweils nennenswerte Eigenmittel zu investiven Einzelvorhaben zugeführt werden (2024 - € 148.000 / 2025-130.000 / 2026-155.000 / 2027-135.000).

Daher konnten in die Prioritätenreihung für die kommenden Jahre zahlreiche Vorhaben aufgenommen werden, welche allerdings erst bei Vorliegen einer gesicherten Gesamtfinanzierung tatsächlich auch realisiert werden dürfen. Vorhaben der nächsten Jahre, für die aus dem Projektfonds des Landes OÖ um BZ-Mittel angesucht werden kann, sind Ankauf eines Pritschenwagens für den Gemeindebauhof, Abbruch und Neubau Kabinengebäude Sportplatz, Abbruch und Neubau Aufbahrungshalle am Friedhof, Generalsanierung bzw. Erneuerung des Freibades und Ankauf eines neuen Feuerwehrfahrzeuges für die FF Kollerschlag (Ersatz für LFB)!

Vorhaben, die ohne BZ-Mittel finanziert werden müssen, sind Errichtung Gehsteig im Ortszentrum (Rohrbacherstraße), Gemeindestraßenbau Loxone Campus, Berggasse, Schluchtenweg, Güterweginstandsetzung Tannlus und Lengau, WVA-Erweiterung Hasendoppel, Kläranlagensanierung, Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED, Erneuerung Weihnachtsbeleuchtung, Errichtung von zusätzlichen Photovoltaikanlagen, Generalsanierung Gemeindestraße Birkenfeld I, Neubau WVA-Hochbehälter und Ankauf eines neuen MTF für die FF Mistlberg (statt KDO).

## **6. Erweiterung der Volksschule und des Kindergartens – Vergabe Sonnenschutz**

Für den Sonnenschutz, welcher bei den südseitigen Fenstern und auch bei der ostseitigen Glasfront bei der Kindergarten-Garderobe vorgesehen ist, wurde der Auftrag an die Firma KOS mit einer Summe von € 10.820,54 inkl. MWSt. erteilt!

## **7. Abschluss eines Übereinkommens mit der Gemeinde Nebelberg über die Abtretung bzw. die Übernahme der Gebührenhoheit der an die Gemeinde-WVA Nebelberg angeschlossenen Objekte Suedt 13 und Suedt 19**

Nachdem die Gemeindewasserleitung Nebelberg in Suedt im Nahbereich der Gemeindegrenze verläuft, haben die Eigentümer der Liegenschaften Suedt 13 und 19 ihre Häuser bei der Nebelberger Gemeinde-WVA angeschlossen. Von Seiten der Marktgemeinde Kollerschlag wurde daher Gebührenhoheit für die Einhebung der Wasseranschluss- und -benützungsgebühren an die Gemeinde Nebelberg abgetreten.

## **8A) Abschluss einer Grundsatzvereinbarung mit der T-Mobile Austria GmbH über den Ausbau der Glasfaserinfrastruktur in der Marktgemeinde Kollerschlag**

Gemäß der beschlossenen Grundsatzvereinbarung wird die T-Mobile Austria GmbH (Magenta) einen Detailplan über den Ausbau der Glasfaserinfrastruktur erstellen. Nach Vorliegen dieses Planes wird entschieden, ob der Ausbau eines Open Access-Netzes durch Magenta in Kollerschlag ermöglicht wird.

## **8B) Errichtung von neuen Photovoltaikanlagen auf dem Dach des Bauhofes und des Amtsgebäudes sowie Erweiterung der PV-Anlage auf dem Dach der Kläranlage – Vergabe der Lieferung, Montage und Inbetriebnahme**

Der Gemeinderat hat beschlossen, neue Photovoltaikanlagen am Bauhof und am Amtsgebäude zu errichten und die Anlage bei der Kläranlage zu erweitern. Der gegenständliche Auftrag wurde an die Firma Haustechnik Krenn erteilt, welche beim Ausschreibungsverfahren als Best- bzw. Billigstbieter hervorgegangen ist.

Der Bürgermeister:

